Landeshauptstadt Magdeburg – Der Oberbürgermeister –		**Drucksache** **DS0078/13** **Öffentlichkeitsstatus** öffentlich	**Datum** 15.02.2013
Dezernat: V	**Amt 50**		

Beratungsfolge	**Sitzung** **Tag**	**Behandlung**	**Zuständigkeit**
Der Oberbürgermeister	05.03.2013	nicht öffentlich	Genehmigung OB
Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten	21.03.2013	öffentlich	Beratung
Stadtrat	02.05.2013	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen **Amt 30**	**Beteiligung des**	**Ja**	**Nein**
	RPA		
	KFP		
	BFP		

Kurztitel

"Aufhebungssatzung Gebührensatzung und Benutzungssatzung des Städtischen Frauenhauses"

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Satzung zur Aufhebung der Satzungen über die Gebührenerhebung des Städtischen Frauenhauses und über die Benutzung des Städtischen Frauenhauses (Aufhebungssatzung) gemäß beiliegender Anlage

Finanzielle Auswirkungen

Organisationseinheit		Pflichtaufgabe		ja	X	nein

Produkt Nr.	Haushaltskonsolidierungsmaßnahme				
		ja, Nr.			nein
Maßnahmebeginn/Jahr	**Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt**				
	JA		**NEIN**		

A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt
Budget/Deckungskreis:

I. Aufwand (inkl. Afa)					
Jahr	**Euro**	**Kostenstelle**	**Sachkonto**	**davon**	
				veranschlagt	**Bedarf**
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)					
Jahr	**Euro**	**Kostenstelle**	**Sachkonto**	**davon**	
				veranschlagt	**Bedarf**
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

B. Investitionsplanung
Investitionsnummer:
Investitionsgruppe:

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	**Euro**	**Kostenstelle**	**Sachkonto**	**davon**	
				veranschlagt	**Bedarf**
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	**Euro**	**Kostenstelle**	**Sachkonto**	**davon**	
				veranschlagt	**Bedarf**
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	**Euro**	**Kostenstelle**	**Sachkonto**	**davon**	
				veranschlagt	**Bedarf**
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	**Euro**	**Kostenstelle**	**Sachkonto**	**davon**	
				veranschlagt	**Bedarf**
gesamt:					
20...					
für					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert

- ☐ bis 60 Tsd. € (Sammelposten)
- ☐ > 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)
  - ☐ Anlage Grundsatzbeschluss Nr.
  - ☐ Anlage Kostenberechnung
- ☐ > 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)
  - ☐ Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
  - ☐ Anlage Folgekostenberechnung

C. Anlagevermögen

Investitionsnummer:	
Buchwert in €:	
Datum Inbetriebnahme:	

Anlage neu	
	JA

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	**Euro**	**Kostenstelle**	**Sachkonto**	**bitte ankreuzen**	
				Zugang	**Abgang**
20…					

federführendes(r) Amt/Fachbereich	Sachbearbeiter Frau Schäfer	Unterschrift AL / FBL Frau Borris

Verantwortliche(r) Beigeordnete(r)	i.A. Frau Borris Unterschrift Herr Brüning

Termin für die Beschlusskontrolle	

Begründung:
Begründung:
Mit dem Beschluss-Nr. 1456-53(V)12 hat der Stadtrat in seiner Sitzung vom 04.10.2012 im Beschlusspunkt Nr. 1 beschlossen, die kommunale Trägerschaft des Projektes Frauenhaus und dessen ambulanter Beratungsstelle zum 31.12.2012 zu beenden.
Die für die kommunale Trägerschaft beschlossenen Satzungen zur Benutzung des Städtischen Frauenhauses und zur Gebührenerhebung des Städtischen Frauenhauses aus dem Jahre 2000 (veröffentlicht in den Amtsblättern der Landeshauptstadt Nr. 8 und Nr. 9 vom 08.02.2000) sind mit dem Beschluss zur Beendigung der kommunalen Trägerschaft aufzuheben. Es handelt sich nicht mehr um eine öffentliche Einrichtungen der Landeshauptstadt Magdeburg.
Da die bisherigen Satzungen keinen Anwendungsbereich mehr haben, aber aus formalen Gründen aufgehoben werden müssen, bedarf es der Einbringung dieser Drucksache zur Beschlussfassung. Das rückwirkende Inkrafttreten dieser Aufhebung Satzung ist rechtlich möglich, da damit keine Belastungen verbunden sind.
Mit Beschlussfassung der Drucksache wird daher die Aufhebungssatzung zu den Satzungen des Städtischen Frauenhauses beschlossen. Die beiden Satzungen vom 08.02.2000 können nach der Bekanntmachung dieser Aufhebungssatzung aus dem Ortsrecht herausgenommen werden.

Anlagen:
Aufhebungssatzung zu den Satzungen „Benutzung der Städtischen Frauenhauses“ und „Gebührenerhebung des Städtischen Frauenhauses“